WWW.VFL-OYTHE.DE

17.JAHRGANG|AUSGABE 4

47

DAS
VFL OYTHE MAGAZIN

#GEMEINSAM.STARK.

Fußball:
Landesliga Weser-Ems
Sonntag 20. Oktober 15.00 Uhr
VfL Oythe –
SV Holthausen Biene
Stadion »An der Hasenweide«

Fußball:
Bezirksliga Weser-Ems
Freitag 18. Oktober 19.30 Uhr
VfL Oythe II –
SFN Vechta
Stadion »An der Hasenweide«

Was macht eigentlich ...?
Tobias Thomann

VfL Oythe 1947 e.V.

FUSSBALL|VOLLEYBALL|TURNEN|GYMNASTIK|FITNESS

FINDE DEINEN STYLE

EIN HAUS VOLLER

MODEIDEEN

DAMEN-/TAGES- UND ABENDMODE

Modehaus
Börgerding
Vechta

Tages- & Abendmode

Münsterstraße 74 · Tel. 04441/2315

grußwort

LIEBE SPORTFREUNDE,
SEHR VEREHRTE FANS UND GÄSTE DES VFL OYTHE

Herzlich Willkommen zum heutigen Heimspiel unserer 1. Herrenmannschaft in der Landesliga Weser - Ems gegen die Mannschaft des SV Holthausen Biene.
Wir begrüßen auch unsere Gäste, Fans und Verantwortliche des Vereins aus Lingen, dem SV Holthausen Biene hier im Stadion „An der Hasenweide“.
Das Spiel wird geleitet von Schiedsrichter Mirel-Ioan Arghir und seinen Assistenten Friedemann Pudack und Kevin-Noah Traemann. Auch dem Schiedsrichtergespann ein herzliches Willkommen.

An diesem Wochenende haben wir bereits den 12. Spieltag, das heißt mehr als 1/3 der Landesligasaison 2019 /20 sind bereits vorbei !!
Nach dem durchwachsenen Start unserer Mannschaft mit 7 Punkten aus 6 Spielen, ist unsere 1. Herren nun seit 4 Spielen ungeschlagen und holte dabei 10 Punkte. Ein deutlicher Aufwärtstrend. Leider gab es am letzten Sonntag dann einen kleinen Rückschlag im Derby beim TV Dinklage. Aber im heutigen Spiel gegen den derzeitigen Tabellendreizehnten SV Holthausen Biene sollte etwas gehen. Holthausen Biene holte aus seinen bisherigen 4 Auswärtsspielen nur im ersten Spiel 1 Punkt in Mühlen. Aber Achtung! Die drei anderen Auswärtsspiele fanden alle bei Gegnern statt, die um die Meisterschaft mitspielen. Holthausen Biene ist also sicher kein leichter Gegner und wird auf Dauer in der Tabelle nach oben klettern.

Unsere 2. Herrenmannschaft hat nach dem sehr erfolgreichen September mit 10 Punkten aus 4 Spielen zzt. einen kleinen Durchhänger. Aber nach der Heimniederlage gegen Holdorf und mit der etwas unerwarteten 0 : 3 Heimniederlage gegen den bis dahin Tabellenfünfzehnten Ramsloh ist man trotzdem noch im Soll. Vielleicht gelingt ja jetzt wieder eine kleine Serie wie nach den zwei Niederlagen im August.

Unsere 3. Mannschaft, die vielversprechend in die Kreisligasaison gestartet ist, musste leider am letzten Sonntag gegen den Tabellenletzten eine unnötige Niederlage einstecken und fiel dadurch auf einen Abstiegsplatz zurück. Jetzt müssen in den nächsten zwei Spielen, wo es auch gegen Konkurrenten im Abstiegskampf geht, Punkte geholt werden.
Die 4. Herrenmannschaft und die 5. Herrenmannschaft (die ja in dieser Saison neu aufgestellt wurde und erstmalig am Spielbetreib teilnimmt) spielen im Rahmen ihrer Möglichkeiten, wobei die 5. Herren nach dem euphorischen Start, etwas Lehrgeld bezahlen muss.

Sie suchen einen professionellen Getränkelieferanten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten: Getränke auf Kommission, Anlieferung, Abholung, Unkomplizierte Abwicklung

Fon 04441 921357
www.getraenke-hake.de

HAKE
GETRÄNKEHANDEL

Ihr kompetenter Partner für:

Nutzfahrzeugaufbauten aller Art
Sattelauflieger- und Anhängerbau
Kranmontagen
Stahl- und Hallenbau (Zertifizierung DIN EN1090)
Reparatur- und Bremsendienst

Franz-Josef
Gellhaus

Stahl- und Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
49377 Vechta · Visbeker Damm 158
Telefon 0 44 41 / 38 04 · Telefax 0 44 41 / 8 38 39
www.gellhaus.eu

Unsere 1.Damen - Volleyballmannschaft hat leider ihre ersten drei Punktspiele verloren. Aber das es eine schwere Saison wird, war allen Verantwortlichen schon von vornherein klar. Einen Lichtblick gab es mit dem Gewinn des Nordwestpokals 2019. Am 26.10.19 um 19.00 Uhr steigt dann das Qualifikationsspiel zum DVV Pokal gegen den letzten Punktspielgegner RC Borken. Keine leichte Aufgabe. Anders sieht es bei der 2. Damenvolleyballmannschaft aus (siehe auch Bericht in diesem Heft). Hier gelang ein Saisonstart nach Maß.

Hinweisen möchte ich auf unseren Sportlerball am Samstag 09.11.19.
(siehe Anzeige auf Seite 49)

Ich wünsche allen einen schönes Wochenende. Freuen wir uns auf schöne Fußballspiele mit hoffentlich wieder positiven Ergebnissen für unsere Mannschaften.

Mit sportlichen Grüßen,

R. Ellert

Reinhard Ellert
Redaktion „47“

Eine Idee besser!

BERGMANN TRAUCO GRUPPE

BAU-ERLEBNISWELT

49439 Steinfeld ▪ Portlandstraße 5

Tel. 0 54 92 / 81-0 ▪ Fax 0 54 92 / 81-21

info@bergmann-online.de ▪ www.bergmann-online.de

BAUEN ▪ WOHNEN ▪ GARTEN

die landesliga-karte

DER VFL OYTHE UNTERWEGS

unser heutige gast

SV HOLTHAUSEN-BIENE 1931 E.V.

oben v. l. Tim Feldhaus, Dennis Bahns, David Brink, Patrick Goertz, Amin Rahmani, Steffen Schepers mitte v. l. Wolfgang Schütte (Trainer), Sven Niemeyer (Co-Trainer), Jan Kessens, Robert Bartling, Fabian Thole, André Hilling, Jan-Bernd Klaas, Wolfram Mars (TW-Trainer), Timo Bünker (Betreuer), Rasmus Bruns (Physio) unten v. l. Johannes Wintermann, Fabian Lindenschmidt, David Elfert, Christoph Herbers, Florian Hillebrand, Patrick Humbert, Daniel Olthoff, Henning Mört Es fehlen: Felix Schulten und Simone Muke (Physio)

Der SV Holthausen/Biene ist ein Breitensportverein mit ca. 1250 Mitgliedern, der weit über die Grenzen Lingens bekannt geworden ist.

Das Aushängeschild des Vereins ist die 1. Mannschaft der Fußballsparte, die in 2012 die Relagationsspiele zur Fußballregionalliga gespielt und gegen den ETSV Weiche Flensburg verloren hat.

Im Jahre 1995 gelang der Aufstieg in die Landesliga Weser/Ems. Dort gelang nach einem 2:0-Sieg im Entscheidungsspiel gegen den FC Stadthagen der Durchmarsch in die Niedersachsenliga West. Nach zwei Jahren im niedersächsischen Oberhaus musste der

SV 1997 wieder in die Landesliga absteigen. Der direkte Wiederaufstieg gelang nach einem 3:1-Sieg über die SSG Halvestorf-Herkendorf. Dieses Mal konnte sich der Verein etablieren und erreichte 2002 den fünften Platz. Drei Jahre später folgte der Abstieg in die Bezirksoberliga Weser/Ems.

Nach mehreren vergeblichen Wiederaufstiegsversuchen wurde der SV Holthausen/Biene im Jahre 2011 Meister der Landesliga Weser/Ems und schaffte damit den Aufstieg in die fünftklassige Oberliga Niedersachsen. Als Tabellensechster hatte die Mannschaft die Chance, in zwei Entscheidungsspielen gegen den ETSV Weiche den Durchmarsch in die Regionalliga Nord zu schaffen. Weiche konnte die Spiele mit 3:1 und 3:0 für sich entscheiden.

Ein Jahr später folgte der freiwillige Abstieg in die Landesliga. Der Verein verzichtete wegen einer Nachforderung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen auf einen Lizenzantrag für die Saison 2013/14.

Die Saison 2013/2014 wurde als Tabellenzweiter abgeschlossen.

Derzeit spielt diese Mannschaft in der Landesliga Weser-Ems. Unterstützt werden sie dabei von einem ehrenamtlichen Helferteam, dass die Betreuung an den Spieltagen übernimmt.

Der Verein hat 2 weitere Herrenmannschaften (1. KKL und 3.KKL) und viele Jugendmannschaften, sowohl im Jungen- wie auch Mädchenbereich.

Die 1. Damenmannschaft spielt in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Geeste, derzeit in der 1. KKL.

Die zweite große Abteilung des SV ist die Turn- und Tanzabteilung. Dort werden derzeit in vielen unterschiedlichen Gruppen Mtglieder von 3 - ü 80 Jahren betreut. Es gibt sowohl reine Tanzgruppen für Kinder und Jugendliche, wie auch Gesundheitssportgruppen. Die Gesundheitssportgruppen sind ein wichtiger Bestandteil der Abteilung und richten sich auch an die Männer des Vereins. Eine weitere Unterabteilung ist die Wassersportgymnastik, die im Linus Lingen ihre Übungen macht. Ausgebildete Sportleiter betreuen diese Gruppen.

Weiterhin gibt es eine Tischtennisabteilung, die 2015 ihr 50jähriges Bestehen feiert, sowie eine kleine aber feine Judoabteilung.

Die Radsportgruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, die erste Mannschaft bei ihren Auswärtsspielen zu begleiten. Dabei sind auch Strecken bis nach Braunschweig, Goslar oder Flensburg kein Problem.

Regelmäßig trifft sich auch die Nordic-Walking-Gruppe um ausgiebige Läufe durch die Region zu machen

Holtkamp 1 - 49424 Lutten

AM

Steinsetzerei
Straßenbau
Tiefbau
A. Mundi

Telefon 0 44 41 / 8 33 03

DER KADER: SV HOLTHAUSEN-BIENE 1931 E.V.

Trainerstab

Schütte, Wolfgang (63)
Trainer

Foppe, Sven (32)
sportlicher Leiter

Niemeyer, Sven (32)
Co-Trainer

Bemboom, Henrik (40)
sportlicher Leiter

Mars, Wolfram (49)
Torwart-Trainer

Bruns, Rasmus (22)
Physiotherapeut

Bünker, Timo (27)
Betreuer

Muke, Simone (24)
Physiotherapeut

Burke, Jan (21)

22
Herbers, Christoph (28)

1
Hillebrand, Florian (31) C

2
Bartling, Robert (28)

4
Goertz, Patrick (26) C

11
Hilling, André (30)

21
Kessens, Jan (24)

23
Klaas, Jan-Bernd (20)

14
Mört, Henning (20)

9
Humbert, Patrick (28)

10
Lindenschmidt, Fabian (22)

20
Rahmani, Amin (23)

7
Schepers, Steffen (22)

8
Wintermann, Johannes (23)

13
Brink, David (30)

rückblick

I HERREN

Nach einem durchwachsenen Start in die Saison setzten wir uns nach der herben 0:2 Niederlage gegen Leer selbst das Ziel, aus den nächsten vier Spielen 10 Punkte zu holen. Mit drei Siegen und einem Unentschieden konnten wir unser Zwischenziel auch schaffen. Leider unterlagen wir am letzten Wochenende im Derby gegen Dinklage mit 0:1 und konnten somit unsere kleine Serie nicht halten.

Allerdings konnten wir in den letzten 5 Spielen auch einiges an Selbstvertrauen sammeln. Angefangen mit einem guten Spiel zuhause gegen Union Lohne welches 6:2 gewonnen wurde. In diesem Spiel hat vor allem unsere Offensive mal wieder gezeigt, welche Qualität sie besitzt. Hierbei teilten sich mit Niklas Ellmann, Markus, Kohls, Dennis Jex (2x), Mo Saddik und Dustin Beer gleich fünf Offensivspieler die sechs Tore auf. Leider fingen wir uns durch zwei Unachtsamkeit gegen Ende des Spiels noch Gegentore, welche das gute Spiel aber nicht trüben konnten.
Mit dem 6:2 Sieg und viel gesammeltem Selbstvertrauen im Rücken gingen wir ins Topspiel gegen den BV Cloppenburg. Nach einem guten Start ins Spiel mit dem frühen 1:0 von Dustin Beer drängte uns der BVC immer mehr in die eigene Hälfte. Mit einer sehr engagierten Leistung konnten wir uns dem Druck größtenteils widersetzen. Jedoch fingen wir uns kurz vor dem Halbzeitpfiff das 1:1 nach einem Standard. In der zweiten Hälfte sahen wir ein ähnliches Bild. Jedoch schafften wir es immer wieder mit Nadelstichen gefährlich zu werden. So auch in der 73. Minute als der gerade eingewechselte Tim Wernke eine schöne Flanke von Florian Mitzlaff zum 2:1 ins Tor beförderte. Anschließend versuchten wir das Ergebnis über die Zeit zu bringen. Leider kam es wie es kommen musste. In der letzten Spielminute traf ausgerechnet der Ex-Oyther Janek Jacobs zum Ausgleich für Cloppenburg. Nach der Ernüchterung wegen zwei zum schlechtesten Zeitpunkt gefallenen Gegentoren wurde aber auch relativ schnell klar, dass das 2:2 im Endeffekt ein gerechtes Ergebnis war.

Am Mittwoch vor dem Tag der deutschen Einheit empfingen wir am Oyther Berg den Aufsteiger aus Steinfeld zum Derby. Mit einer konzentrierten ersten Halbzeit

und zum Teil schön herausgespielten Toren (2x Wernke, 1x Jex) bei sehr Tief stehenden und auf Konter lauernden Steinfeldern gingen wir mit 3:1 in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte konnten wir nicht an unsere Leistung aus der ersten Hälfte anknüpfen. Wir spielten zu langsam und unkreativ nach vorne und so konnte Steinfeld unsere Angriffe abblocken und zum Teil selbst durch schnelle Konter gefährlich werden. Dadurch wurde es gegen Ende nochmal spannend, als Paul Kosenkow einen solchen Konter in der 79. Minute zum 3:2 verwertete. Erst das 4:2 durch Sebastian von Merveldt zeitgleich mit dem Abpfiff beruhigte die Gemüter am Ende wieder.

Nach einem freien Wochenende, in dem einige Blessuren auskuriert werden konnten, starteten wir mit einer guten und kompletten Trainingswoche in die Spielvorbereitung für das nächste Derby. Am letzten Wochenende in Dinklage auf sehr tiefem Geläuf war allen klar das es ein sehr anstrengendes und kampfbetontes Spiel werden würde. Von Beginn an entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Mit 0:0 und einem Lattentreffer für beide Mannschaften ging es in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit zeigte sich zunächst dasselbe Bild. Bis es in der 60. Minute zur wohl Spielentscheidenden Situation kam. Nach einem Zweikampf und womöglichen Nachtreten von Stefan Wulfing gegen Marcel Hesselmann kam es zum Gerangel zwischen den Beiden. Dabei fiel Wulfing nach einem leichtem Schubser von Marcel sehr theatralisch zu Boden. Nach Absprache mit seinem Linienrichter gab der Schiedsrichter eine sehr zweifelhafte rote Karte gegen Marcel Hesselmann, wohingegen Stefan Wulfing nur die gelbe Karte sah. In Unterzahl auf tiefem Geläuf konnten wir uns dem Druck von Dinklage nicht mehr entziehen und mussten in der 84. Minute letztendlich das Tor des Tages in Kauf nehmen.

Nach dieser bitteren Niederlage liegt es nun an uns, uns kurz zu schütteln und weiter zu machen. Am heutigen Sonntag erwarten wir den SV Holthausen-Biene an der Hasenweide. Die Mannschaft vom „Biener Busch“ liegt derzeit mit 11 Punkten auf dem 13. Tabellenplatz. Allerdings sind bei ihnen in den letzten beiden Wochen beide Spiele ausgefallen und haben damit erst 9 Spiele gespielt. Daher wird uns heute wohl ein ausgeruhter Gegner erwarten, der alles daran setzen wird 3 Punkte mitzunehmen und sich somit Luft zu verschaffen, um so schnell wie möglich der unteren Tabellenhälfte zu entkommen.

Sebastian von Merveldt

spielplan

1. HERREN LANDESLIGA WESER - EMS

So., 20.10.19 15:00	H		SV Holthausen/Biene 1931	20.10.
Do., 31.10.19 14:00	A		SC Blau-Weiß 94 Papenburg Hans Nolte Str., 26871 Papenburg	31.10.
So., 03.11.19 14:00	H		SV Grün-Weiß Mühlen	03.11.
Fr., 08.11.19 20:00	A		FC Schüttorf 09 Salzberger Str.80, 48465 Schüttorf	08.11.
So., 17.11.19 14:00	H		SV Bevern	17.11.
Sa., 23.11.19 18:30	A		TuS Blau-Weiß Lohne Steinfelder Str. 5, 49393 Lohne	23.11.
Fr., 29.11.19 20:00	H		SV Grün-Weiß Firrel	29.11.
So., 08.12.19 14:00	A		VfL Wittekind Wildeshausen Glaner Str. 2, 27793 Wildeshausen	08.12.
So., 23.02.20 14:00	H		SC Melle 03	23.02.
So., 01.03.20 15:00	A		BV Essen Hasestr. 7, 49632 Essen	01.03.
So., 08.03.20 15:00	H		VfL Germania Leer	08.03.
So., 15.03.20 15:00	H		VfR Voxtrup	15.03.
So., 22.03.20 14:30	A		SV Union Lohne Jahnstr. 2 , 49835 Wietmarschen	22.03.
So., 29.03.20 15:00	H		BV Cloppenburg	29.03.
So., 05.04.20 15:00	A		SV Falke Steinfeld Ziegelstr., 49439 Steinfeld	05.04.
So., 19.04.20 15:00	H		TV Dinklage 04	19.04.
So., 26.04.20 15:00	A		SV Holthausen/Biene 1931 Zum Biener Busch, 49808 Lingen/Ems	26.04.
So., 10.05.20 15:00	A		SV Grün-Weiß Mühlen Am Sportplatz 9, 49439 Mühlen	10.05.

rückblick

BERICHT DER DRITTEN HERREN DES VFL OYTHE

Nach mittlerweile 10 Spieltagen in der Kreisliga ist die Dritte Herren endgültig in der Liga angekommen und kämpft aktuell im unteren Tabellendrittel um einen Platz außerhalb der Abstiegszone. Aktuell befindet man sich mit 6 Punkten aus 10 Spielen auf Platz 14 der Tabelle.

Die Spiele gegen Langförden oder Damme haben jedoch gezeigt, dass die Mannschaft in der Lage ist, in der Kreisliga konkurrenzfähig zu sein und sich vor keinem Gegner verstecken muss. Beide Spiele hatte man in hochspannenden Schlussphasen durch eine fehlende Abgezocktheit aus der Hand gegeben und damit wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt liegen gelassen.

Wichtiger als die Spiele gegen stärkere Gegner wie Langförden oder Damme sind die unmittelbar bevorstehenden Spiele gegen direkte Konkurrenten um den Nichtabstieg. Mit Spielen gegen Brockdorf, Neuenkirchen und Vechta stehen damit drei dieser Spiele im Oktober an.
Jörg Schmedes kann dabei langsam wieder aus dem vollen Spielerrepertoire schöpfen, da Spieler wie Hanno Rolfes oder Patrick Pundsack nach längerer Verletzungspause wieder in das Training eingestiegen sind und damit die tiefe des Kaders deutlich verstärken.
Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreichen Zuschauern auch bei widrigen Außenbedingungen und lädt gleichzeitig zum Heimspiel in Oythe gegen Neuenkirchen, unmittelbar vor dem Heimspiel der ersten Herren gegen Holthausen Biene, am 20.10.2019 um 12:45 Uhr ein.

Patrick Hinners

Huch, sind die lecker: Frische Champignons aus Südoldenburg.

Schmecken Sie mal!

Weiße Köpfe
Frische deutsche Champignons

BIOPILZHOF

Weiße Köpfe Vertriebs GmbH · Wilhelm-Bunsen-Str. 18 · 49685 Emstek
Tel. (0 44 73) 94 12 12 · Fax (0 44 73) 94 12 23 · info@wkv-online.de

meinung

EINE ODE AN DIE HERRLICH UNPERFEKTE KREISLIGA

Thomas Poppe ist Head of Humor beim Online-Magazin „FUMS“ und schreibt dort seit 2016. Als Autor ist er mittlerweile ebenfalls für Formate wie „Heute-Show“ oder „Late Night Berlin“ tätig und textet für die Hamburger Kommunikationsagentur Szenario3. Für die „Welt“ schrieb er kürzlich eine wunderbare Liebeserklärung an den Fußball auf Asche und Acker, vor 30 Zuschauern, wo die Bockwurst an der Tanke zum Lebensretter wird.

Es ist schon kurios, was wir manchmal kurios finden, weil es in der Bundesliga passiert. Dabei passiert es doch eigentlich direkt um die Ecke zehn Mal kurioser. Vor einer Woche hat nicht weit von meiner Haustür entfernt, Germania Großkrotzenburg gegen den SV der Bosnier aus einem 0:5 ein 7:5 gemacht. Und während sie noch überlegen, ob sie den Spielverlauf oder die Vereinsnamen kurioser finden, schwirren schon wieder dutzende tolle Erinnerungen im Kopf herum. Über den echten Fußball, der auf Asche und Acker passiert. Vor 30 Zuschauern. „Support your local Kreisliga “, fordert FUMS-Head of Humor Thomas Poppe und lässt dabei gleich noch eine Liebeserklärung an Rumpelfußball und Dorf-Legenden da.

Kreisliga ist so ein „Da muss man dabei gewesen sein“-Ding. Wie soll man das der Urlaubsbekanntschaft aus Florida oder dem Geschäftsmann aus Südkorea erklären, wenn die berechtige Frage aufkommt, warum man den halben Sonntag mit Fußballspielen in der 10. Liga verbringt? Wie soll einer verstehen, dass Schalke gegen Dortmund nur das zweitgeilste Derby im deutschen Fußball ist, weil es da ja noch die Spiele gegen das Nachbardorf gibt?

Wie soll jemand nachvollziehen, dass man schon als Kind zwei verschiedene Heldenhaufen hatte, denen man nacheiferte – samstags in der „Sportschau“, sonntags auf dem Dorfsportplatz? Ich habe keine Ahnung, aber versuchen will ich es dennoch.

Wie erklärt man die Magie, die hinter und jenseits der 90 Minuten mittelmäßigen Ballsports steckt? Der Wahnsinn einer

VECHTA LOHNE BARNSTORF

OPTIK · UHREN · SCHMUCK · HÖRGERÄTE
TEL.: 04441 3555

www.arthur-mueller.de

Gerbracht

LUST AUF®
SCHÖNE SCHUHE

49377 Vechta · Große Straße 105
www.gerbracht-schuhe.de

Spielersitzung am Freitagabend, wenn die Hälfte zügig loswill, weil der Freundin ein Kinobesuch versprochen wurde, aber die andere Hälfte endlich mal Real Talk machen will, weil die Trainingsbeteiligung seit Wochen so schlecht ist.

Motivationsreden, bei denen William Wallace aus „Braveheart“ die weiße Fahne geschwenkt hätte, und am Sonntag dann doch eine Niederlage, bei der es gerade so nicht zweistellig wurde. Kabinenpartys, die endeten, als der Bäcker im Ort schon längst wieder offen hatte, und eigentlich mit „Aber nur ein Bier, okay“ anfingen. „Schoppen auf Verdacht“, weil es am Samstagabend so stark regnete, dass das „unmöglich angepfiffen werden kann“ und natürlich immer angepfiffen wurde. Bockwurst um 11 Uhr an der Tanke als Lebensretter.

Wer könnte die Minuten vor dem Treffpunkt verstehen, wenn sich das Sammelsurium der liebenswerten Bekloppten formiert. Plötzlich doch nur noch zu zehnt und mit dem Handy im Anschlag auf der Mission Kaderauffüllung. Irgendwer erreicht immer irgendwen. Den 48-Jährigen, der früher mal ganz gut war und sein 691. Pflichtspiel absolviert. Am Ende sogar über 90 Minuten, weil sich einer beim „Warmmachen“ gezerrt hat, als er aus 40 Metern mit dem ersten Kontakt die Latte treffen wollte.

Wie soll jemand wissen, dass gleich Anpfiff ist, wenn er den Duft von Franzbranntwein und Haarspray nicht kennt, der sich breitmacht, wenn die Jüngeren sich noch mal stylen und die Älteren irgendwie den nächsten Faserriss mit Omis Trickkiste verhindern wollen. Woher soll man das Konzept Wertsachentüte verstehen, wenn man noch nie nach dem Spiel danach suchen musste, damit man endlich an die darin befindliche Schachtel Kippen und das Handy kommt? Überhaupt, wie soll man überleben, wenn man nicht fünf Minuten nach dem Spiel mit Kippe und Bier an der Seitenlinie zur großen Analyse ansetzen darf? Trikot natürlich auf links gedreht, weil Rauch im Trikot kostet eine Kiste – Kreisliga-Ehrenkodex.

Wer soll das verstehen? Diese übertriebene Ernsthaftigkeit bei gleichzeitiger Gleichgültigkeit. Als würde auf der einen Seite davon Leben und Tod abhängen, dass du im Trikot vom Gas-Wasser-Installateur Meier die Truppe mit Leibchen vom Bäcker Weber weghaust. Und wenn es auf der anderen Seite doch nicht klappt, kann man statt eines Titels immerhin noch eine Kiste Bier holen. Gleicher Stellenwert.

Wer weiß denn schon, dass die Nummernvergabe der Trikots nicht von eins bis elf, sondern von M bis XL erfolgt, wenn er nicht selbst mal mit zwanzig Kilo zu viel in einem Shirt auflaufen musste, welches Arjen Robben als „zu eng“ bezeichnet hätte? Wie kann jemand ohne Vorkenntnisse nachvollziehen, dass man den Namen des Siegtorschützen aus der Zeitung raushalten muss, weil er krankgeschrieben und mit Ibu600 in der Birne auf dem Feld stand? Wenn das direkte Duell um Platz 8 ansteht, muss man auch mal Opfer bringen.

Marcel´s Sport Center

SPORT 2000

Falkenrotter Str. 9 - 49377 Vechta
Tel. 0 44 41 - 92 14 96
www.marcels-sport-center.de

TEAMSPORTLIEFERANT DES VFL OYTHE

Präzision nach Maß

Laserscan Oldenburger Münsterland

Wir bieten umfangreiche Vermessungen für:

- Industrie
- Bauwesen
- Kunst
- Archäologie
- Denkmalpflege

Am Südfeld 18 · 49377 Vechta
Tel. 0 44 41 / 88 999-55 · info@laserscan-om.de
www.laserscan-om.de

Wer kann den Reiz verstehen, wenn er nicht selbst einmal für ein Spiel der Matchwinner war. König eines Haufens, der fast immer aus einer Klischee-Checkliste an Spielern besteht. Der, der angeblich höher hätte spielen können, wenn die Verletzung nicht gewesen wäre. Der, der ein einziges Mal aus 35 Metern getroffen hat und es seither immer und immer wieder versucht. Der, der seit zwölf Jahren in seine letzte Saison geht. Der, der jedes Spiel Gelb wegen Meckerns sieht.

Draußen die Spielerfrauen und Muttis, immer zwischen den Extremen „gar keinen Plan“ und „so krass dabei, dass es zu viel ist“. Banden von den Betrieben um die Ecke, an die sich Rentner lehnen, die auch mal eine Kiste springen lassen und im Sportheim erzählen, wie sie in den 50ern mal einen ganzen Güllehänger über den Platz kippten, um ein Spiel zu verhindern. Und natürlich der eine Motzki, der beim 8:1-Sieg trotzdem zuerst das Gegentor anspricht. Wie soll man sie alle lieben, wenn man sie nicht kennt?

John Legend singt bei „All of Me“ von „perfect imperfection“, also von der Perfektion in etwas, was eben nicht perfekt ist. Das wäre wirklich auch ein schönes Lied für die Kreisliga geworden. Für die frisch gestreute Mittellinie, die aussieht wie der Dax nach einem turbulenten Börsentag. Für den einen talentfreien Mitspieler, der immer den Torwart warm schießt, aber jeden zweiten Ball über das Tor ballert. Für die sinnlosen Standardsprüche, dass es immer der Achter ist und der ja auch schon Gelb hat und der Gefoulte morgen wieder arbeiten muss, wovon in der Regel die Hälfte nicht stimmt. Für den Typen, der irgendwann mal als Linienrichter ranmusste und dann nie mehr damit aufgehört hat und bei jedem Abseits die Fahne hebt, obwohl er nur die Seitenlinie im Blick haben soll. Für die zwei Alten mit der Edelstahlkasse, die ihre Runde drehen und den Eintritt einsammeln.

Sie müssten viel lauter erzählt werden, diese kleinen, großen Geschichten, die so oft passieren und die über den Landkreis hinaus kaum jemand erfährt. Die Sache, als der Schiri seine Karten vergaß und aus dem Perso die Gelbe und aus der Bankkarte die Rote bastelte. Oder diese Begegnung in Hörstein, als der Schiri mit einem Herzinfarkt umfiel und vom Torhüter gerettet wurde. Das Spiel in Garmisch, das es nie gab, weil der Platz voll mit Fuchskacke war.

Mal ehrlich: Welche dieser drei Geschichten ist annähernd gut in der Bundesliga passiert? Hat schon mal jemand in der 1. Liga einen Ball mit einem Kanu aus dem Main geholt oder auf einem Platz mit Maschendrahttornetzen gespielt? Hat schon mal jemand von euch gegen den Typen gekickt, dem man kurz davor die Freundin ausgespannt hat? Ist schon mal jemand von euch im Trikot und mit Kickschuhen zum Auto gesprintet und davongerast, weil es die einzige kluge Lösung nach Abpfiff war? Ich schon.

Man merkt es kaum, aber die Kreisliga stirbt. Die Derbys, die einst die beiden Saisonhighlights waren, werden weniger, weil die Nachbarorte längst eine Spielgemeinschaft bilden müssen. Die guten Seelen und Ehrenamtler, bei denen die Waschmaschine

Wir sind Anders:

13 Standorte, 820 Mitarbeiter, 5 Marken.

ANDERS Autohaus Sieg ANDERS AUTOMOBILE

Mercedes-Benz smart MITSUBISHI FUSO ŠKODA

zu Hause mehr Trikotsätze als Jeanshosen reinigen musste, sind plötzlich weg. Der Nachwuchs spielt nicht selten lieber „Fifa“ und „Fortnite“, und wenn doch mal einer Talent hat, ist er schneller weg, als einem lieb sein kann.

Die Kulttypen mit den 600 Pflichtspielen werden zu alt, und es kommen keine mehr nach, weil die Hälfte auswärts studiert und arbeitet und ohnehin nur noch ab und zu kann. Der Dorfbäcker hat dichtgemacht, und die Kette, die da jetzt ist, hat keine Hintertür, an der man um 4 Uhr klopfen kann, ob es schon Einback und Butterhörnchen gibt. Und dennoch: Verein ist Familie und wird es immer bleiben. Für den Anwalt, für den Maurer, für den Flüchtling, für den Rentner. 2,50 Euro Eintritt, Bier von der lokalen Brauerei und Bratwurst vom Metzger um die Ecke – der allerbeste Zehner. Das muss man nicht verstehen, wenn man es nicht kennt. Geht hin. Zum Acker um die Ecke. Spielt mit, schaut zu. Egal. Es ist so eine Sache, da muss man dabei gewesen sein.

rückblick

BERICHT VFL OYTHE IV. HERREN

Zu Beginn der Saison 2019/2020 wurde die IV. Herren des VFL Oythe mit neuen Heim- und Auswärtstrikots, gesponsert vom Möbelhaus Nemann in Vechta, ausgestattet. Dafür möchten sich die gesamte Mannschaft und das Trainerteam ganz herzlich bei den Verantwortlichen der Firma Nemann bedanken.

Die neuen Trikots in Weiß/Rot und Schwarz stehen symbolisch für die Leistungssteigerung, die man sich in dieser Saison vorgenommen hat. Standen in der letzten Saison noch magere null Punkte nach 8 Spielen zu Buche, konnte man zum gleichen Zeitpunkt in dieser Saison bereits 8 Punkte sammeln und befindet sich auf dem 9. Platz der 3. Kreisklasse Vechta. Der aufsteigende Trend konnte auch am 8. Spieltag beobachtet werden, als die IV. Herren beim Tabellenzweiten SC Bakum III mit 2:0 nach einer starken 1. Halbzeit in Führung ging, das Spiel aber nach einer schlechten 2. Halbzeit noch 2:3 aus der Hand gab. Verloren ging ebenfalls das Spiel gegen den Tabellendritten SFN Vechta IV am 06.10.2019 in Oythe unglücklich hoch mit 2:5, obwohl man über weite Strecken nicht das schlechtere Team war und sich gute Chancen erarbeitete.

Diese kleine Negativserie der IV. Herren mit nur 2 Punkten aus den letzten 4 Spielen gilt es jetzt zu beenden, da man sich für diese Saison vorgenommen hat, einen Platz im oberen Mittelfeld zu belegen. Gegen den SV Blau Weiß Langförden III (6.) sollte nun am Donnerstag den 17.10.2019 die Wende eingeleitet und 3 Punkte mit nach Oythe genommen werden. Wir drücken unserem Team die Daumen!

Timo Gelhaus

#ansprechpartner

1. Vorsitzender:	Wolfgang Büssing 0 44 41 - 92 11 44	Wilhelm-Busch-Str. 12 49377 Vechta
Fußballobmann:	Andreas Mitzlaff 0173 - 40 69 412	von-Tribbe-Weg 7 49456 Bakum
Fußballjugend-obmann:	Stephan Bünger 0 44 41 - 8 45 23	Oythe 12a 49377 Vechta
Volleyballobmann:	Matthias Schumacher 0 44 41 - 8 11 68	Hoher Esch 10 49377 Vechta
Gymnastik:	Marianne Zeglin 0 44 41 - 8 25 29	Dohlenstr. 18b 49377 Vechta
Sportabzeichen:	Rainer Neumann 0 44 41 - 24 73	Fasanenstr. 42 49377 Vechta
Redaktion "47":	Reinhard Ellert 0152 - 567 607 91	Stukenborger Str. 4 49377 Vechta
	Michael Surmann 0151 - 588 900 09	Nachtigallenweg 26 49424 Goldenstedt
Stadion:	„An der Hasenweide“ 0 44 41 - 8 29 00	An der Hasenweide 49377 Vechta (Oythe)
Sportanlage: (Training)	„Oyther Berg“ 0 44 41 - 99 95 85	Oythe 25 49377 Vechta (Oythe)
Internet / E-Mail:	www.vfl-oythe.de	info@vfl-oythe.de

Verehrte Leserin, verehrter Leser,
die Stadionzeitschrift des VfL Oythe kann nur in dieser Form erscheinen, weil wir durch die geschalteten Werbungen unserer Sponsoren die dazu notwendigen Mittel erwirtschaften. Sponsoren zu haben ist gut und damit dieses auch so bleibt, bitten wir Sie, bei Ihren zukünftigen Einkäufen die Angebote unserer Werbepartner zu berücksichtigen.
Redaktion "47"

Impressum:

"47":	Stadionzeitung des VfL Oythe
Herausgeber:	Sports Promotions GbR
Erscheinung:	jedes Heimspiel der I. Herrenmannschaft des VfL Oythe
Auflage:	170 Exemplare
Satz/Druck:	Druckerei B. Heimann GmbH, Dinklage

Die Inhalte dieser Stadionzeitung sollen die Interessen des VfL Oythe vertreten. Die Redaktion verpflichtet sich, sich an den Interessen des Vereins auszurichten und mit Hilfe dieser Zeitung die Vereinspolitik aktiv mitzugestalten und zum Wohle des Vereins beizutragen. Der Vorstand behält sich Änderungen des Inhalts vor.

Ein herzliches „Dankeschön“ an unseren Trikot-Sponsor

SYSTEMBAU BOSCHE

1. HERRENMANNSCHAFT FUSSBALL

	WILLI HEISE	SÜLEYMAN ODABASI	LUKAS BÜSSING
NAME	WILLI HEISE	SÜLEYMAN ODABASI	LUKAS BÜSSING
TRIKOTNUMMER	# 1	# 3	# 4
GEBURTSTDATUM	30.10.90	28.12.93	01.11.99
POSITION	Torwart	Abwehr	Abwehr
GRÖßE	192 cm	180 cm	185 cm
GEWICHT	93 kg	79 kg	70 kg
BEIM VFL	seit 2012	seit 2008	seit 2006

	MARKUS KOHLS	DENNIS JEX	DUSTIN BEER
NAME	MARKUS KOHLS	DENNIS JEX	DUSTIN BEER
TRIKOTNUMMER	# 8	# 9	# 10
GEBURTSTDATUM	09.05.92	21.04.89	29.01.93
POSITION	Mittelfeld	Mittelfeld	Mittelfeld
GRÖßE	182 cm	178 cm	175 cm
GEWICHT	69 kg	77 kg	73 kg
BEIM VFL	seit 2010	seit 2008	seit 2018

	JANIK DIECKMANN	FABIAN MEYER	TIM WERNKE
NAME	JANIK DIECKMANN	FABIAN MEYER	TIM WERNKE
TRIKOTNUMMER	# 15	# 17	# 18
GEBURTSTDATUM	22.09.00	19.05.90	30.06.88
POSITION	Angriff	Abwehr	Angriff
GRÖßE	194 cm	198 cm	188 cm
GEWICHT	90 kg	89 kg	90 kg
BEIM VFL	seit 2019	seit 2012	seit 2019

	YANNIK PERSSON	SEBASTIAN VON MERVELDT	MAHMOUD SADDIK
NAME	YANNIK PERSSON	SEBASTIAN VON MERVELDT	MAHMOUD SADDIK
TRIKOTNUMMER	# 22	# 23	# 25
GEBURTSTDATUM	12.11.92	20.03.93	01.05.94
POSITION	Abwehr	Mittelfeld	Mittelfeld
GRÖßE	178 cm	188 cm	179 cm
GEWICHT	80 kg	76 kg	60 kg
BEIM VFL	seit 2019	seit 1999	seit 2019

	ANDRE WERNEKE
NAME	ANDRE WERNEKE
TRIKOTNUMMER	# 29
GEBURTSTDATUM	18.02.89
POSITION	Torwart
GRÖßE	191 cm
GEWICHT	95 kg
BEIM VFL	seit 2018

	RAPHAEL DORNIEDEN
NAME	RAPHAEL DORNIEDEN
FUNKTION	Trainer
GEBURTSTDATUM	08.12.85
GRÖßE	186 cm
BEIM VFL	seit 2006

SAISON 2019-2020

NAME	MARCEL HESSELMANN	STEPHAN STUKENBORG	JUSTUS STÄRK
TRIKOTNUMMER	# 5	# 6	# 7
GEBURTSTDATUM	10.11.93	15.04.91	24.01.99
POSITION	Abwehr	Mittelfeld	Mittelfeld
GRÖßE	186 cm	178 cm	186 cm
GEWICHT	80 kg	79 kg	92 kg
BEIM VFL	seit 2014	seit 2010	seit 2005

NAME	NICO EMICH	ARNE TORLIENE	RIVALDO BRÜNING
TRIKOTNUMMER	# 11	# 12	# 14
GEBURTSTDATUM	03.05.94	23.08.96	02.01.00
POSITION	Angriff	Torwart	Mittelfeld
GRÖßE	180 cm	196 cm	174 cm
GEWICHT	70 kg	95 kg	69 kg
BEIM VFL	seit 2007	seit 2019	seit 2019

NAME	NIKLAS ELLMANN	JOHANNES BRÖRING	MARKUS LÜBBERDING
TRIKOTNUMMER	# 19	# 20	# 21
GEBURTSTDATUM	09.02.98	10.12.94	13.07.98
POSITION	Mittelfeld	Angriff	Abwehr
GRÖßE	174 cm	185 cm	186 cm
GEWICHT	74 kg	83 kg	85 kg
BEIM VFL	seit 2017	seit 2019	seit 2018

NAME	JOHANNES LÜCKER	ANDREAS MITZLAFF	ANKE TABELING-AHLRICHS
FUNKTION	stellv. Vorsitzender	Obmann	Masseurin
GEBURTSTDATUM	02.01.61	30.03.65	05.03.67
GRÖßE	188 cm	190 cm	182 cm
BEIM VFL	seit 2012	seit 2018	seit 2012

NAME	JULIAN GIESEKE	KARL-HEINZ EGBERS	WERNER MUCKER
FUNKTION	Co-Trainer	Torwart-trainer	Betreuer
GEBURTSTDATUM	23.09.92	12.11.46	07.04.52
GRÖßE	190 cm	174 cm	187 cm
BEIM VFL	seit 2018	seit 2005	seit 1963

VEREINSKOLLEKTIO

power red/
burgundy/
white (-474)

adidas Präsentationsjacke „Tiro 19“
100% Polyester

8-1200	Gr. 116 – 176	~~€ 49,95~~*	**€ 29,95**
	Gr. XS – 4XL	~~€ 59,95~~*	**€ 35,95**

power red/
burgundy/
white (-474)

adidas Polyesterjacke „Tiro 19“
100% Polyester

8-1210	Gr. 116 – 176	~~€ 34,95~~*	**€ 20,95**
	Gr. XS – 4XL	~~€ 39,95~~*	**€ 23,95**

VfL Oythe

VEREINSPREIS INKL. VEREINSLOGO

(AUF ALLE
DRUCK IN

black/white
(-50)

adidas Präsentationshose „Tiro 19“
100% Polyester

8-1205	Gr. 116 – 176	~~€ 34,95~~*	**€ 20,95**
	Gr. XS – 4XL	~~€ 39,95~~*	**€ 23,95**

black/white
(-50)

adidas Polyesterhose „Tiro 19“
100% Polyester

8-1215	Gr. 116 – 176	~~€ 29,95~~*	**€ 17,95**
	Gr. XS – 4XL	~~€ 39,95~~*	**€ 23,95**

*empf. VK

TEXTILIEN VEREDELN – UNSERE DRUCKPREISE

1-4300 Beschriftung Vereinsname	ab 10 Stück	je € 3,95
1-4400 Beschriftung Sponsorenlogo	ab 10 Stück	je € 3,95
1-4350 Beschriftung Spieler-/Einzelname		je € 6,95
1-4355 Beschriftung Initialen		je € 3,95
1-9040 Beschriftung Rückennummer		je €
1-9042 Beschriftung Vordernummer		je €
1-4480 Kosten für Erstellung der Druckvorlage (bei Logos und Vereinswappen)		einmalig €
1-4440 Zusatzkosten für Nachlieferungen unter 10 Stück		einmalig €

ON VFL OYTHE

red/red/
white (-566)

adidas Training Jacke „Tiro 19“
100% Polyester

8-1230	Gr. 116 – 176	~~€ 49,95~~*	€ 29,95
	Gr. XS – 4XL	~~€ 54,95~~*	€ 32,95

red/white
(-10)

adidas Training Top „Core 18“
100% Polyester

8-5630	Gr. 116-176	~~€ 29,95~~*	€ 17,95
	Gr. XS – 4XL	~~€ 34,95~~*	€ 20,95

EN ABGEBILDETEN OBERTEILEN UND TASCHEN;
WEIß AUF DIE BRUST BZW. LÄNGSSEITE)

Oythe 1947 e.V.

black/white
(-50)

adidas Training Pant „Tiro 19“
100% Polyester

8-1225	Gr. 116-176	~~€ 39,95~~*	€ 23,95
	Gr. XS-4XL	~~€ 44,95~~*	€ 29,95

black/white
(-50)

adidas Training Pant „Core 18“
100% Polyester

8-5635	Gr. 116-164	~~€ 24,95~~*	€ 14,95
	Gr. XS – 3XL	~~€ 29,95~~*	€ 17,95

€ 3,95
€ 2,95
€19,95

€ 9,95

EINFACH PER E-MAIL BESTELLEN:

vereinskollektion@vfl-oythe.de
Kunden-Nr. 0908108

Lieferung durch
Sport Böckmann GmbH
Dinklager Str. 15
49451 Holdorf
www.sport-boeckmann.de

SportBöckmann

DEBEKA - MITZLAFF	ÖTSCHY	OUZO ANDY	ANDREA & REINHARD	MUCKI
MUSIKVEREIN OYTHE	SILLE & MANNI	REHO GRUPPE	WILLIBALD SIEVEKE	AGATHA & HELMUT
OLLI G. (AILTON)	I. HERREN	DIETER BOSCHE	FAMILIE A. MIDDELKAMP	HAFENSÄNGER
MGV FROHSINN OYTHE	MH	LEONIE & MERLE	FLIESEN WITTE	FAMILIE RUDI LAMMERS
CONTAINERDIENST HAKE	II. VOLLEYBALLDAMEN SPONSORED BY MATTHIAS	DORFPOKALSIEGER TEAM WASSERWERK	WILLI	JD FARMBIKER
STAHL- U. FAHRZEUGBAU GELLHAUS	IV. HERREN VFL	IRIS BÖRGERDING	I. VOLLEYBALLDAMEN VFL	STIMME DER VERNUNFT UND SEIN BRUDER
FAMILIE H. MIDDELKAMP	W. DENKER & G. MÜLLER & H.UPTMOOR FÜR DEN VFL OYTHE			
V. HERREN	GUSTE & GUNTER	UWE BÖRGERDING	MARIA & HEINI	SAM & CHARLOTTE
FAMILIE HANNES LÜCKER	MARINA, INGO & EMILIE	ANGELA & CLEMENS	SABINE, HUBERT, ANNA & JULIA	MARITA, JOHANNES, CARINA & SARA
	BÜSSING IST HEUTE GANZ ANDERS	MARIANNE & OTTO	ALTE HERREN	DETTA & STEPHAN
FC SCHALKE 04 NEUMANN	DIE ROHRVERLEGER	GASTHAUS SEXTRO		PHILIPP & MAXI

VFL JUGENDHAUS

Erwerben Sie für 20 Euro pro Jahr ein Sponsorenfeld und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit des VfL Oythe.

Auch mehrere Felder können erworben werden!

RADI	FAMILIE PETER ZEGLIN	ANDRÉ BÖRGERDING	DER SCHNEIDER	
"DER REETDACHDECKER"	FAM. LUDWIG WINDHAUS	CLAUDIA, WOLFGANG, LUKAS & JAKOB	III. HERREN	CORA BÖRGERDING
FRANZ	A-JUGEND SUPPORTERS	DESIGN & HOLZ	FERDINAND SIEVEKE	ROLF
FAMILIE LEO WILMERING	DIE LETZTEN	S H	DORFSPORTGEMEINSCHAFT HOLZHAUSEN	
NUR DER BVB!	PAUL BOSCHE	HEIKE & BERNHARD	VECHTAER CHRIST DEMOKRATEN	HERMANN G.
AH - AL - SAL	BERNHILD, YOGI & MATTHIAS	MODEHAUS BÖRGERDING	IMMER SCHÖN DURSTIG BLEIBEN - BK	Geh eS an
NULLER-CLUB	II. HERREN	ANNE & HANNES	PHILIPP, RENATE, REIMUND	GASTSTÄTTE KÜNSTLER-KLAUSE
BERNARD OSTENDORF	USCHI & JOSEF	ANNELIE & FITI	ANKE & CLAUS	
WWW.ICH-FAHRE-ANDERS.DE	FERDINAND	CLAUS DALINGHAUS	FC BAYERN SIMON LÜCKER	ZELTE KÜHLING
ALENA PÖLKING	SCHIMMI	WOLFRAM	ELFMETERKÖNIG 2019 SÖREN	PETRA & MATTHIAS
HAWITA-GRUPPE	DR. DR. PAUL SCHÖNE	WOLFGANG LINKE	DORFPOKALSIEGER 2018 OYTHE-ORT	VOLLEYBALLJUGEND BY DORO

volleyball

DER POSITIVE AUFWÄRTSTREND IM POKAL SETZTE SICH LEIDER NICHT IM LIGASPIEL FORT!

Die Volleyballdamen der 1. Mannschaft um Trainer Ali Hobst standen bereits am 06.10.2019 im Regionalpokal in Lohne (Wietmarschen) auf der Platte. Dort gewann unser Team um Kapitän Paulina Brys beide Spiele. Dem 2:0-Sieg (25:20, 25:10) geben den SV Union Lohne folgte dann ein 2:1-Sieg (25:21, 15:25, 15:9) gegen den Ligarivalen und punktgleichen Tabellen-nachbarn SCU Emlichheim und wurde damit Regionalpokalsieger. Die Mannschaft und Trainer sahen eine gute Teamleistung mit weiterer Luft nach oben. Ebenso freute sich Franka Galeazzi nach ihrem Kreuzbandriss auf ihr Comeback.

Gemeinsames Abschlussfoto

Siegerehrung

Am letzten Wochenende verteilte die Mannschaft dann jede Menge Geschenke. War denn schon Weihnachten? Die Borkener freuten sich natürlich sehr darüber! Was war geschehen?

In drei Sätzen verloren wir zwar recht deutlich mit 0:3 und zogen mit 23:25, 21:25, 16:25 den Kürzeren. Das Ergebnis spiegelt aber nicht so recht den spannenden Verlauf wieder. Nach knapp 75 Minuten war das brisante Duell vorbei. Die insgesamt 220 Zuschauer, davon zur Freude der Borkener Mannschaft ca. 30 lautstarke Fans aus Borken selbst, haben dennoch ein spannendes und umkämpftes Spiel gesehen.

Im 1. Satz reichte uns eine deutliche Führung von 13:7 nicht aus, um den Satz nach Hause zu bringen. Eine sehr starke Borkener Aufschlagserie zur Mitte des Satzes

setzte uns ziemlich unter Druck. Bis kurz vor Ende des Satzes sah es trotz kleiner Führungen bis hin zum 23:22 noch gut aus. Aber es reichte einfach nicht für uns.

Spannend war es auch im 2. Satz. Klar geführt, entglitt uns erneut die herausgespielte Führung. Deutliche und lautstarke Ansagen vom Trainer Ali Hobst in den Auszeiten brachten jedoch auch nicht mehr den erhofften Erfolg. Mit 21:25 freuten sich die Borkener diebisch über diese Vorent-scheidung zum 2:0.

Den 3. Satz ließen sich die Skuriosen trotz kurzzeitiger Oyther Führung auch nicht mehr nehmen. Mit dem 16:25 nach 21 Minuten war das Spiel zügig zu Ende. Skurios Borken gewinnt das Match und genoss es anschliessend in der GAV-Halle in allen Zügen.

Nehmen wir noch mit, dass die Kampfansage des Trainers Ali Hobst für das „Rückspiel“ in knapp 14 Tagen am 26.10.2019 im Qualifikationsspiel um den Einzug in das DVV-Achtelfinale und dann erneut gegen Borken lautete:

„Wir geben die Antwort in zwei Wochen!“ Sprach es nach dem Spiel beim Trainerinterview ins Mikrophon und zog sich anschließend mit seiner Mannschaft in die Kabine zurück.

Sei noch erwähnt, dass die silberne MVP-Medallie erneut Dominka Zoltanska errang und sie damit inzwischen zwei von drei Auszeichnungen erhielt.

Bild vom Ligaspiel

Als aktueller Tabellenletzter (13.) geht`s dann anschließend zum Sportlerballwochenende am 09./10.11.2019 nach Berlin in die Bundeshauptstadt. Zwei Spiel stehen auf dem Plan. Zunächst am Samstagnachmittag um 18 Uhr gegen den BBSC Berlin und am Sonntagnachmittag um 14 Uhr gegen VCO Berlin. Auch die Ziele für dieses beiden Spiele sind bereits definiert und neu gesteckt. Nach diesem Doppelspieltag werden wir dann sehen, wo wir wirklich stehen.

Die 1. Mannschaft
Volleyball Damen

ALTE OLDENBURGER
Private Krankenversicherung
DYNAMISCH, SICHER,
VERLÄSSLICH, PERSÖNLICH,
AUSGEZEICHNET
WIR SIND SO.
www.alte-oldenburger.de

volleyball

WAS FÜR EIN START - WER HÄTTE DAS GEDACHT? (VERMUTLICH NUR ALI)

Hallo, wir sind's, die zweite Damenmannschaft des VfL Oythe

Aber wer genau wir sind und was eigentlich unsere Aufgaben in der kommenden Saison sein werden, wussten wir auch erst relativ spät. Um das zu verstehen, fangen wir mal vorne an.

Nach der Saison ist vor der Saison und so trug es sich zu, dass wir ein Fazit der letzten Saison zogen und als Ausblick in die jetzige Saison schauten, um zu sehen, wer uns erhalten bleibt und wer geht: Johanna Stolle und Emma Moorkamp verließen uns für Auslandsaufenthalte, Laura Hüninghake verstärkt nun unsere vierte Damen und als letzte ging unerwartet unsere Kapitänin Jurina Wehry, um in Münster nochmal eine neue Herausforderung zu suchen.

Zurück blieb ein harter Kern mit kleineren Einschränkungen. Inga Middelkamp, Christin Müller, Franzi Müller, Mareike Hurling (nach Absprache bei Spieltagen dabei), Maris Brock und natürlich Ursel Bremekamp, mit der wir uns auf eine erfahrene Aushilfstrainerin an Spieltagen verlassen können, wenn Ali mit der ersten Damen durch Deutschland reist. Trotzdem - mit dieser Aufstellung hätten wir nicht mal einen Satz gewinnen können. Zum Glück hatte Ali, unser Strippenzieher und Trainer, noch vier Joker im Ärmel. Die drei Perspektivspielerinnen Marian Mischo, Mila Engelmann und Jule Nuxoll machen den harten Kern noch härter und damit spielfähig. Nicht zu vergessen Anne Jansen, eigentlich Libera der ersten Damen, die uns bereits in den ersten beiden Spieltagen auf der Zuspielposition tatkräftig unterstützte. Durch Jugend- und U-23-Spielrechte ist es den Spielerinnen möglich, für uns Punkte zu machen und perspektivisch schon in Luft in der zweiten Liga zu schnuppern. Alle vier trainierten während der Vorbereitung bei der ersten Damen mit.

Ein bisschen skeptisch waren wir schon, als wir uns dienstags vor dem ersten Spieltag zum Teil das erste Mal beschnuppern durften. Ob das wohl am ersten Spieltag in Westerstede gut gehen würde? Wir wussten es nicht. Gerade

Surmann
KFZ-MEISTERBETRIEB

Wilhelm Busch Str.4
Tel. 04441 921520

49377 Vechta
www.kfz-surmann.de

BÜSSING

Reetdächer und -sanierung
Hart- und Gründächer
Pavillions und Sonderbauten
Industriebauten

Wolfgang Büssing Bedachungs-GmbH
Dorfstraße 4 · 49377 Vechta
Tel. 04441 9211-44 · Fax 9211-48
www.buessing-dach.de

Handwerkskunst
durch**dach**t.

einmal zwei Trainingseinheiten hatten wir Zeit, uns ein bisschen kennenzulernen und uns auf teils neuen Positionen zurechtzufinden. Denn Franziska Müller fiel verletzungsbedingt für die ersten beiden Spiele aus - entsprechend war da niemand Eingespieltes auf den Mittelblockpositionen. Eine „echte“ Libera hatten wir auch nicht mehr. Aber wenn wir bei Ali eins lernen (neben „Arm und Hand“ und „Schieb“), dann ist es flexibel zu sein und entsprechend vielseitig agieren zu können. Somit findet sich Inga an Spieltagen nun im weißen Libero-Trikot wieder und Mareike und Maris helfen auf den Mittelblockpositionen aus.

Überraschenderweise mussten unserem (meist) lieben Ali (leider) wieder einmal recht geben. Sein Plan ging auf - und wie: Mit einem furiosen 3:0 starteten wir gegen Westerstede mit einem Auswärtssieg in die neue Saison. Wir konzentrierten uns auf die einfachen Dinge, die wir dann auch noch gut umsetzten - Wahnsinn. Positiv überrascht zogen wir ein klares Fazit nach dem Spiel: „Das hat Spaß gemacht. Das machen wir jetzt immer so, ja?“.

Nicht ganz so eindeutig, aber phasenweise ähnlich stabil, ging es eine Woche später beim TV Schledehausen weiter. Im Tiebreak holten wir uns den nächsten Sieg.

Unser Ziel in dieser Saison? Oben mitspielen und dann schauen wir, was die Zeit so mit sich bringt. Im Moment sind wir gut drauf und Ali arbeitet im Training hart daran, dass es so bleibt

Denn unsere nächsten Gegner (der SCU Emlichheim III und die Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt) stehen schon in den Startlöchern, um die Reise am 26.10.2019 in unser wunderschönes Vechta anzutreten. Ihr seid natürlich herzlich eingeladen, uns ab 13:00 Uhr unterstützend zur Seite zu stehen und im Anschluss die erste Damen bei ihrem Pokalspiel anzufeuern. Wir freuen uns auf euch!

Maris Brock

neuigkeiten

ARBEITSEINSATZ AM 12.10.19

Nach dem Ausfall der Flutlichtanlage während des Heimspiels unserer „Dritten“ am 04. Oktober, stellte die von Platzwart Ludger Schillmöller beauftragte Firma Warnking Elektrotechnik einen Kabelfehler zwischen den ersten und zweiten Masten der Plätze 2 und 3 fest. Ein Austausch des Kabels war unvermeidlich.

Der Stadt Vechta, mit der der VfL ein ausgezeichnetes Verhältnis pflegt, sicherte VfL-Geschäftsführer Helmut Müller die Unterstützung seitens des Vereins zu, um die Kosten möglichst gering zu halten.
So wurde ein Arbeitseinsatz für Samstag den 12.10. ab 8h30 am Oyther Berg vereinbart. Helmut Müller und Ludger Schillmöller waren bereits seit 7h15 vor Ort, um zusammen mit der Firma Reck Vorbereitungen zu treffen.
Ab 8:30 Uhr kamen pünktlich die Sportkameraden Wolfgang Büssing, Stephan Bünger, Udo Willmann, Michael Lüesse, Stephan Meyer, Kante Krogmann, Heini Schierholt, Dieter Böske, Franz Middelkamp, Daniel Roth, Dirk Machtemes, Niklas Tänzer hinzu. Für die Verpflegung sorgte Gunter Koslowski.
Ebenfalls besondere Erwähnung finden sollen Hubert Middelkamp und sein Traktor, den er zur Verfügung gestellt hatte. Nachdem die „Kabelmaßnahme“ erledigt war, wurden zusätzlich noch Alte Oldenburger-Banden hinter dem Kunstrasenplatz aufgehängt.
Zur weiteren Entlastung von Ludger Schillmöller und Heini Schierholt wurden dann zu guter Letzt noch Steine verschoben, umgesetzt und sonstige Kleinigkeiten erledigt. Eine große Entlastung für unsere Platzwartkombo.

Insgesamt ging der Arbeitseinsatz von 8h30 Uhr bis 13h00 Uhr. Zwischendurch wurden ein leckeres Frühstück sowie Kaltgetränke gereicht, so dass keiner der Helfer ausgehungert dem Heimweg antreten musste

Ludger Schillmöller

JOHN DEERE

Entwurf · Offsetdruck · Digitaldruck · Weiterverarbeitung · Veredelung · Werbetechnik

Ihr flexibler Partner für Drucksachen und Beschriftungen.

Abibücher, Banner, Blöcke, Briefbogen, Briefumschläge, Broschüren, Bücher, Displays, Durchschreibsätze, Eintrittskarten, Fahrzeugbeschriftung, Flyer, Hochzeitskarten, Kalender, Kataloge, Mailings, Notizbücher, Ordner, Postkarten, Präsentationsmappen, Rollup-Displays, Schreibtischunterlagen, Aufkleber, Speisekarten, Visitenkarten und vieles mehr.

heimann druckerei

Druckerei B. Heimann GmbH · Zu Middelbeck 3 · 49413 Dinklage
info@druckerei-heimann.de · www.druckerei-heimann.de

Privat Verkauf

Salate, Kartoffelprodukte &
weitere Delikatessen direkt vom Hersteller

WERNSING
Für gute Lebensmittel

Leckeres für den Grill!

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr - 12.30 Uhr

Wernsing Feinkost GmbH • Kartoffelweg 1 • 49632 Addrup-Essen/Oldb. • ☎ (0 54 38) 5 12 15

was macht eigentlich?

TOBIAS THOMANN

Tobias Thomann ist 39 Jahre alt und wohnt mit seiner Frau Julia und den Kindern Mia (9), Luisa (6) und Enno (1) in Vechta. Der studierte Umweltwissenschaftler verdient seine Brötchen heute als Geo-Informatiker beim Landkreis Cloppenburg. Beim VfL durchlief er ab der F-Jugend alle Jugendmannschaften, um dann direkt aus der A-Jugend kommend in der Oyther Ersten durchzustarten. Als Stammverteidiger erlebte er unter anderem die Bezirkspokalsiege 2001 und 2002 sowie den Landesliga-Aufstieg 2003.

Was hältst du als Umweltwissenschaftler eigentlich von Greta Thunberg und ihrer Fridays-For-Future-Bewegung?

Es wird ja häufig in Frage gestellt, ob ihre Thesen wirklich von ihr oder von einer „Mannschaft“ hinter ihr stammen. Mir ist das eigentlich relativ egal, denn alleine die weltweiten Diskussionen, die durch ihre Projekte entstanden sind, rechtfertigen die Sache eigentlich schon. Wegen meiner hätte sie auch gerne den Nobelpreis bekommen dürfen.

Apropos Mannschaft und Preise: wie bist du eigentlich zum VfL Oythe gekommen?

Da ich ja mitten in Oythe aufgewachsen bin, führte mich mein Weg quasi zwangsläufig zum VfL. Beginnend in der F-Jugend, durchlief ich alle Jugendmannschaften zusammen mit alten Cracks wie Daniel Roth, Nico Nieuwenhuizen, Jens Helms oder Matthias Thun aus dem jüngeren sowie Christof Kues, Didi Sieveke oder Manuel Weinert aus dem älteren Jahrgang. Trainiert wurden wir unter anderem von Oyther Trainerlegenden wie Georg „Fiti“ Böske, Clemens Muhle, Paul Nacke, Erwin Franzke und Günther Diekmann.

Und nach deiner Jugendzeit?

Ging es für mich direkt in die Oyther Erste, die damals gerade von Josef „Joppel“ Vornhagen übernommen worden war. Für mich war das wirklich etwas Besonderes, denn plötzlich stand man mit seinen Jugend-Idolen wie „Posse“ Zerhusen, Achim

ANDREAS WITTE

Fliesen · Platten
Mosaik · Naturstein

FLIESENLEGERMEISTER

49377 Vechta • Tel. 0 44 41 / 85 24 07

fortschrittlich bauen

Helmut
Kallage
Bauunternehmen GmbH

49377 Vechta · ☎ 04441/921383 · 🖷 921384
www.kallage-vechta.de

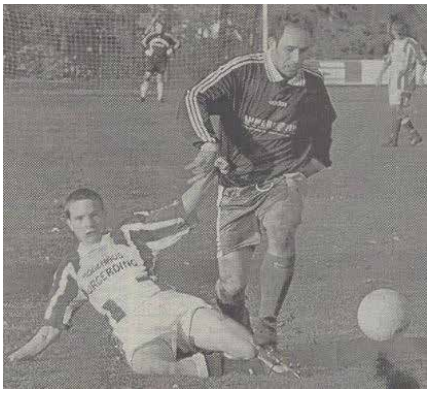
Staneck oder Uwe „Schaumi“ Schumacher zusammen auf dem Platz. Obwohl ich im Training beim 5 gegen 2 als Jüngster am Anfang sehr oft in die Mitte „durfte“, gelang es mir auf Anhieb mich als Stammspieler zu etablieren.

Hattest du zu einem deiner Mitspieler damals eine besondere Beziehung?

„Posse“ Zerhusen, obwohl ebenfalls Verteidiger und somit eigentlich Konkurrent um einen Stammplatz, wurde so etwas wie ein Beschützer und Mentor für mich. Ich erinnere mich zum Beispiel an ein Spiel in Vechta, als mich mein Gegenspieler Resad Aliti ziemlich hart foulte. „Posse“ klärte das dann später auf seine Art für mich auf dem Platz Wer „Posse“ kennt weiß, dass das für Aliti nichts Gutes bedeutete
Dafür nahm er sogar kurzzeitigen Ärger mit seinem eigenen Mitspieler und Aliti-Freund Fehmi Sheremeti in Kauf.

Gibt es sonst noch besondere Spiele, an die du dich zurückerinnerst?

In der Saison 2002/2003 machten wir im vorletzten Spiel der Saison zu Hause die Qualifikation für das Aufstiegsspiel zur Landesliga klar. Der denkbar knappe Sieg gegen Bad Bentheim (3:2 in der Nachspielzeit durch Benni Fennig) geriet nach dem Spiel allerdings schnell in Vergessenheit. Während wir am Pavillon den Tag gut gelaunt ausklingen lassen wollten, stand nebenan der Reitstall von Rötepohl-Bahlmann plötzlich lichterloh in Flammen. Einige von uns (ich erinnere mich zum Beispiel noch an Daniel Roth) reagierten geistes-



gegenwärtig und rannten direkt hinüber. Zusammen schafften sie es glücklicherweise, alle Pferde noch rechtzeitig aus ihren Ställen zu befreien.

Hattest du einen Lieblingsgegenspieler?

Lieblingsspieler nicht, aber Fernando Caeiro aus Oesede ist mir besonders negativ in Erinnerung geblieben. Bei unserem Auswärtsspiel im November 2004 rammte er mir seinen Ellbogen ins Gesicht, wodurch meine Augenhöhle brach und sogar der Sehnerv beschädigt wurde. Ich hatte damals großes Glück, dass ich keine bleibenden Schäden davontrug.

Welcher deiner Trainer ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Im Herrenbereich hatte ich mit „Joppel“ Vornhagen und Uwe Küpker (zusammen mit seinem Bruder Horst natürlich) eigentlich nur zwei Trainer, von denen natürlich jeder für sich eine echte Marke war. Aber „Joppel“ sticht natürlich besonders hervor. Und zwar nicht nur, weil er mich aus der Jugend kommend direkt zum Stammspieler machte, sondern auch ob seiner teilweise

Wir bringen Energie ins Spiel!

Seit über 50 Jahren fördert ExxonMobil in Niedersachsen Erdgas und Erdöl - zwei unserer wertvollsten heimischen Bodenschätze.
Damit engagieren wir uns schon seit Jahrzehnten für die zuverlässige Energieversorgung von morgen. Made in Germany - für die Zukunft.

exxonmobil.de ▪ erdgas-aus-deutschland.de
Twitter: @ExxonMobil_GER ▪ Facebook: ExxonMobil Deutschland

ExxonMobil Production Deutschland GmbH
Riethorst 12 ▪ 30659 Hannover
Telefon: 0511 641 6000

ExxonMobil

interessanten Trainingsmethoden. Ich erinnere mich an eine Einheit bei Schnee und Eis im tiefsten Winter. Die Plätze natürlich alle gesperrt und die Wälder zappenduster. Kein Grund für „Joppel“, das Training sausen zu lassen. Er setzte sich in sein (warmes!) Auto und leuchtete die vereisten Straßen für uns aus, damit wir unsere Kondition ohne Beinbrüche weiter ausbauen konnten.

Erzähl uns ein paar Anekdoten von Mannschaftsfahrten.

Mannschaftsfahrten nach Mallorca waren natürlich immer Klasse, da müssen wir nicht drüber reden. Ganz besonders in Erinnerung geblieben ist mir aber unsere Tour 2001 auf die Reeperbahn nach Hamburg. Übernachtung im hochklassigen 1-Sterne-Hotel „Stern“ direkt auf dem Kiez. Gemeinsamer Frühschoppen im Silbersack mit musikalischer Untermalung von „Erna Schabulski“ (oder war es doch „Sie hatte ganz, ganz dicke...“), einfach überragend. Und als dann auch noch [redacted], herrschte nur noch fassungsloses Staunen und große Begeisterung, denn dass jemand wirklich [redacted], fanden wir wirklich großartig. Spaß beiseite ( ), das war wirklich eine tolle Fahrt mit einer überragenden Truppe.

Wann und warum hast du beim VfL aufgehört?

Nach der Saison 2005-2006 beendete ich im zarten Alter von erst 26 Jahren meine aktive Laufbahn.
Zu der Zeit war ich der Arbeit wegen bereits in Oldenburg, außerdem schrieb ich parallel an meiner Diplomarbeit. Darüber hinaus ging schon damals der Trend weg vom klassischen Verteidiger hin zum spielenden Innenverteidiger in der Viererkette, was meinem Spielstil nicht unbedingt entgegenkam.
Sicher hätte ich noch in der Zweiten weiterkicken können, aber mein Gefühl sagte mir damals, dass es besser sei ganz aufzuhören. Im Nachhinein vielleicht ein Fehler, denn so verlor ich leider recht schnell den Kontakt zu den Jungs.

Verfolgst du den VfL heute noch?

Nach meiner aktiven Zeit habe ich mir noch 1-2 Derbys angeschaut, aber dann riss der Kontakt, spätestens nach Gründung meiner Familie, leider komplett ab. Aber natürlich verfolge ich nach wie vor noch regelmäßig die Ergebnisse des VfL in der Lokalzeitung.

Sehen wir dich beim VfL vielleicht in anderer Funktion noch mal wieder?

Ich kicke ja nach wie vor noch einmal in der Woche mit einer Hobbytruppe (u.a. mit Werner Grieshop und dem ehemaligen Oyther Peter Brockmann (geb. Czesak)) in der Halle, die Fußballbegeisterung ist also nach wie vor da. Nächstes Jahr werde ich 40, vielleicht wäre das ein guter Zeitpunkt um vielleicht mal wieder bei den Alten Herren oder den Altligisten vorbeizuschauen. Ebenfalls gut vorstellen könnte ich mir, meinen Sohn Enno mal als Jugendtrainer zu begleiten, wenn er das entsprechende Alter erreicht hat.

Interview: Michael Surmann

Feste feiern im

GASTHAUS SEXTRO

Vechta - Oythe

Telefon 0 44 41 / 26 27

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für alle festlichen Anlässe!

altherren

KREISMEISTERSCHAFT 5. SPIELTAG GEGEN SW OSTERFEINE AM 07.10.2019

Am vergangenen Montag (07.10.2019) empfing unsere Altherrentruppe zum letzten Freiluftpunktspiel des Kalenderjahres 2019 die Südkreisler von Schwarz-Weiß Osterfeine an der Oyther Hasenweide. Eigentlich wäre dieses Spiel ob der von beiden Teams gebotenen, spielerischen Tristesse keines Berichtes würdig gewesen, aber um der Chronistenpflicht Genüge zu tun hier nun doch ein paar Zeilen zu diesem trostlosen Kick.

In der ersten Halbzeit machten die Osterfeiner, die nur einen Auswechselspieler zur Verfügung hatten, das Beste aus Ihren Möglichkeiten. Aus einem sicheren Defensivverbund heraus agierten sie immer wieder mit langen Bällen, die gleich mehrfach zu guten Einschussgelegenheiten vor dem Oyther Gehäuse führten. Unsere Mannschaft hingegen, mit vier Wechselmöglichkeiten bei einem 7er-Spiel eigentlich klar im Vorteil, agierte zu Beginn viel zu behäbig und ohne den nötigen Biss. Folgerichtig gingen die Schwarz-Weißen nach einer knappen Viertelstunde durch Thomas Klatte verdient in Führung (14.).

Gegen Mitte der ersten Hälfte verlagerte sich das Spiel zunehmend in die Osterfeiner Hälfte, zu klaren Torchancen kam unsere Mannen dabei aber nicht. Einer feinen Einzelleistung von Daniel Roth war es zu verdanken, dass wir dennoch nicht mit einem Rückstand in die Halbzeit gehen mussten. Der stämmige Stürmer schnappte sich das Leder in der eigenen Hälfte, überspielte gleich mehrere Gegenspieler und schob die Kugel mit einem strammen Linksschuss unhaltbar ins rechtere untere Eck des Gäste-Gehäuses (34.).

In der zweiten Hälfte machte sich die numerische Unterlegenheit der Osterfeiner mit zunehmender Spieldauer immer mehr bemerkbar. Während Michael Surmann im Oyther Kasten kaum noch eingreifen musste, spielte sich das Geschehen fast nur noch vor dem Tor der Gäste ab. Zwingend wurde

TRADITION · INNOVATION · ZUKUNFT

Präzision ist
unser Anspruch.

- CNC-Blechbearbeitung und Oberflächentechnik von Stanitech
- Turnkey-Lösungen für Torf- und Substratwerke von Warnking
- Sondermaschinen- und Anlagenbau von Holzenkamp

REHO
GRUPPE

REHO-Gruppe · Holzhausen 16 · 49377 Vechta
Tel. (0 44 41) 99 89-0 · www.reho-gruppe.de

es dann aber auch erst zehn Minuten vor dem Schlusspfiff, nachdem Daniel Roth den Bann mit seinem zweiten Treffer des Tages gebrochen und unsere Elf in Führung gebracht hatte. In der Folge hatte Osterfeine kaum noch etwas entgegenzusetzen, so dass Markus Sextro (64.) und erneut Daniel Roth (66.) kurz hintereinander auf 4:1 erhöhten. Den Schlusspunkt des Tages, beflügelt durch die Anwesenheit seines äußerst agilen, fünfjährigen Sohnes Jasper an der Seitenlinie, setzte der zufällig in Vechta weilende Ole Nieswitz mit einem satten Schuss in den Winkel (69.).

Mit diesem Spiel endet die Freiluftsaison 2019 für unsere Altherrenmannschaft. Weiter geht es nun mit der Generalversammlung der Abteilung am 25. Oktober (Hasenweide), bevor sich die aktiven Kicker dann in die Halle verabschieden um dort ihre müden Knochen weiter zu malträtieren.

Eingesetzte Spieler gegen Mühlen:
Bernd Schumacher, Lukas Mählmann, Jörg Krogmann, Stephan Meyer, Michael Surmann, Jens Helms, Daniel Roth, Jan Arkenau, Ole Nieswitz, Markus Sextro, Fabian Lammers

AKTUELLE TABELLE NACH DEM 5. SPIELTAG

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SV GW Mühlen	5	4	1	0	17 : 6	11	13
→ 2.	SV Falke Steinfeld	4	3	0	1	20 : 10	10	9
→ 3.	SV SW Kroge-Ehrendorf	4	3	0	1	18 : 8	10	9
→ 4.	SV RW Damme	3	3	0	0	16 : 8	8	9
→ 5.	SC SW Bakum	5	3	0	2	18 : 13	5	9
↗ 6.	VFL Oythe	5	2	0	3	15 : 18	-3	6
↘ 7.	SV BW Langförden	2	1	1	0	8 : 3	5	4
↘ 8.	TV Dinklage	5	1	1	3	10 : 14	-4	4
→ 9.	SPVGG SW Osterfeine	6	0	1	5	11 : 23	-12	1
→ 10.	SV GW Brockdorf	5	0	0	5	5 : 35	-30	0

VfL Oythe 1947 e.V.

Abt. Fußball - Altherren / Altliga / Superaltliga

Einladung
zum Abschluss der Freiluftsaison und zur Generalversammlung 2019

Liebe Sportfreunde,

auch in diesem Jahr wollen wir zum Abschluss der Freiluftsaison ein Abschlussspiel am Oyther Berg veranstalten. Die Generalversammlung der Altherren-, Altliga- und Superaltliga des VfL Oythe und die anschließende Abschlussfeier mit einem leckeren Essen wird im Vereinsheim an der Hasenweide stattfinden.

Termin:	**Freitag, 25. Oktober 2019**	
Ablauf:	**Abschlussspiel**	**18:00 Uhr „Trainingsgelände Oyther Berg“**
	Generalversammlung	**19:45 Uhr Vereinsheim an der Hasenweide**
	Abschlussfeier	**21:00 Uhr Vereinsheim an der Hasenweide**

Tagesordnung Generalversammlung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Bericht des Vergüngungsausschusses
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenwartes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Um eine Planung für das gemeinsame Essen vornehmen zu können, wird hierbei um Anmeldung gebeten. Entweder persönlich bei mir oder in der Doodle-Umfrage.

Doodle-Umfrage: https://doodle.com/poll/2vh6qxdub2w3nygx

Mit sportlichen Grüßen

Jörg Krogmann

Jörg Krogmann
Vorsitzender AH-Abteilung

Mobil: 0172/ 2709782
E-Mail: joerg.krogmann@web.de

VfL eine echt starke Truppe

VfL Oythe 1947 e.V.

VfL Oythe 1947 e.V.

SPORTLERBALL

9. Nov. 2019

19.30 Uhr

im Gasthaus Sextro, Oythe

mit der Band REAL SPIRIT

Einlass ab 16 Jahren

Kartenvorverkauf ab dem 25. Oktober 2019

im Modehaus Börgerding und in der Volksbank Filiale Oyther Straße

MODEHAUS
Börgerding
Tages- & Abendmode

Münsterstraße 74 · 49377 Vechta · 04441 2315

DAS RICHTIGE OUTFIT FÜR JEDEN ANLASS

neuigkeiten

1.F-JUGEND LEGT ERFOLGREICH DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN AB

Am 28. September wurde das spielfreie Wochenende von der 1.F-Jugend genutzt, um unter Leitung von Rainer Neumann das Deutsche Sportabzeichen abzulegen.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes. Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsportes und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

So wurde also an diesem Samstag nicht um Punkte in der Fussball-Kreisliga gekämpft, sondern Fähigkeiten in den vier Disziplingruppen Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Ausdauer unter Beweis gestellt. Paul Stukenborg, Thilo Buschermöhle. Luis Miller, Tammo Meyer, Philip Klostermann, Konrad Stukenborg, Hanna Büssing und Alan Challal haben bestanden - nochmals herzlichen Glückwunsch an alle!

Anstrengend war es natürlich auch, aber alle wollen das Sportabzeichen nun auf jeden Fall jedes Jahr ablegen - und es reichte trotzdem noch zu einem Abschlussspiel auf dem Kleinfeld.

Vielen Dank, Rainer!

Bericht: Olaf Klostermann

neuigkeiten

C-JUGEND MIT STARTSCHWIERIGKEITEN

Die diesjährige C-Jugend trainiert von Florian Wichmann, Sören Berendes und Mirko Warnking besteht größtenteils aus 2005ern, 2006rn und einem 2007er die fast alle zuvor Kreisliga bzw Kreisklasse gespielt haben. Dennoch stellte das Trainerteam den Anspruch wie jedes Jahr unter den ersten Fünf zu landen.

Nach den ersten Spielen scheint dieses Ziel weit entfernt aber das Trainerteam bleibt positiv vor allem weil nicht alle spiele den bisherigen Tabellenplatz wiederspiegeln. Beispielsweise das erste Spiel gegen vermutlichen Aufstiegsfavoriten VfL Stenum hätte man gewinnen können. Nach einem 0:2 bis kurz vor der Halbzeit drehte man die partie auf 3:2 und hätte den Sack durch mehrere Chancen zu machen können. Doch auch die Schiedsrichterleistung spielte uns nicht in die Karten, weil eine klare rote Karte für Stenum nicht gegeben wurde und hintenraus fehlte dann die Kraft und so kam es zur 5:3 Niederlage. Nach einem klaren 3:0 gegen Emstek war man dann aber durchaus zufrieden. Aber darauf folgten zwei Niederlage bei denen vieles nicht umgesetzt wurde was verlangt wurde. Erst im Spiel gegen Löningen stimmte dann wieder das Verhalten der Jungs, wobei sie sich für die gute Leistung belohnen hätten müssen. Dennoch ging das Spiel am Ende 0:0 aus. Die nächsten drei Spiele gegen Mitkonkurrenten wie Steinfeld oder Neunkirchen werden entscheiden sein und zeigen wo die Reise hinführt.

Der Zusammenhalt in der Mannschaft ist super genauso wie die Anzahl der Spieler beim Training und deren Einsatz auch wenn das Training ab und zu härter ist als wie die Jungs es vorher kannten. Vielen anzumerken,dass der Sprung von der Kreisliga bzw. Kreisklasse schwer fällt, genauso wie die Umstellung vom kleinen Feld der D-Jugend aufs große Feld der C-Jugend. Aber mit der Zeit entwickeln sich die Jungs und setzen immer mehr das um was die Trainer fordern. Daher sieht das Trainerteam positiv in die Zukunft.

Flo, Sören und Mirko

fundgrube

VfL will zurück in Erfolgsspur

Oythe am Sonntag gegen Ex-Niedersachsenligist Holthausen/Biene

Oythe (cb) – Die erste Niederlage der neuen Saison ist aufgearbeitet, nun soll's die vom Trainer geforderte Trotzreaktion geben. Die Fußballer des Bezirksoberligisten VfL Oythe sind am morgigen Sonntag um 15.00 Uhr Gastgeber des Niedersachsenliga-Absteigers SV Holthausen/Biene.

„Jetzt wird sich zeigen, wohin die Reise geht. Wir wollen uns oben festsetzen, dafür brauchen wir einen Sieg", sagt VfL-Coach Uwe Küpker. Oythe und Holthausen sind fast identisch aus den Startlöchern gekommen (erst zwei Siege, dann eine Niederlage) – mit dem kleinen Unterschied, dass die Emsländer ein Tor mehr geschossen haben und deshalb in der Tabelle vor Oythe stehen.

Beim VfL stand unter der Woche neben der Vorbereitung auf das zweite Heimspiel auch die Aufarbeitung der 1:3-Niederlage in Wilhelmshaven auf dem Programm. „Nach dem 0:1 haben die Jungs überreagiert. Es geht in dieser Liga nur über Disziplin. Ein Rückstand ist kein Grund, um in Panik zu verfallen", sagt Küpker. Gegen „Biene" nimmt er deshalb vor allem die gestandenen Leute in die Pflicht, um sofort wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren. Aber: Der personelle Aderlass bereitet Sorgen. Nach David Schiavone und Lars Schmedes fallen auch Stefan Tapke-Jost, Thorsten Sextro und Jörg Schmedes aus; hinter Steffen Bröring steht noch ein Fragezeichen. Immerhin: Tobias Thomann und Eike Varnhorn sind wieder im Kader. Das gilt nicht mehr für Jens Varelmann. Der Keeper, der nach zehn Jahren im VfL-I-Tor den Stammplatz an Henning Reichenbach verloren hatte, schloss sich kurz vor Ablauf der Wechselfrist dem Barnstorfer SV an. Oythe musste reagieren und reaktivierte Peter Brockmann (geb. Czeszak), der sich für den Notfall bereithält. Die Unruhe in den letzten Tagen ist nicht spurlos an Küpker vorbeigegangen: „Ich will über dieses Thema nicht mehr reden."

Holthausen/Biene rückt morgen mit Torjäger Lukas Kissmann an, der beim 4:2 in Cloppenburg drei Mal traf. Neuzugang Mark Susa da Gama, ebenfalls ein Stürmer, ist derweil erst am 22. September spielberechtigt; er war zuletzt in seiner brasilianischen Heimat als Profi aktiv.

Alles im Blick: Libero Uli Berding bot eine solide Leistung.

VfL Oythe - Holthausen/Biene 4:1
Oythe: Reichenbach - Berding - Hinrichs, Varnhorn (51. Thomann) - Fennig, Dieluweit, Ablak (78. Engelmann) - Rießelmann, D. Schmedes, Surmann - Pfeifer.
Tore: 1:0 Fennig (13.), 1:1 T. Knoll (27.), 2:1 Rießelmann (62.), 3:1, 4:1 D. Schmedes (90./90.+2).

VfL Brake - SVG Aurich 4:2
Tore: 0:1 Einolf (2.) 1:1 Quaison (11.), 2:1 Abbas (28.), 3:1 S. Diekmann (43.), 3:2 Goldenstein (79.), 4:2 Broni (89).

Cloppenburg II - TuS Esens 1:0
Tor: 1:0 Rutz (76.).

SV Emstek - SF Oesede 2:0
Tore: 1:0 Meyer (11.), 2:0 Schröder (65.).

Löningen - Wilhelmshaven II 1:4
Tore: 0:1 Pedroso-Bussu (22.), 0:2, 0:3 Thorabian (30./45.), 1:3 Diedrich (51.); 1:4 Thorabian (82.); Rote Karte: Diedrich (64./Löningen). Zum einen musste Löningen die Tabellenführung an Wilhelmshaven abgeben, zum anderen verlor man Torjäger Ferdi Diedrich mit Roter Karte.

SF Schwefingen - FC Norden 2:2
Tore: 0:1 Theuerkauf (39.), 1:1 Bollmer (51.), 1:2 Müller (74./Foulelfmeter), 2:2 Pötter (88.).

Vorw. Nordh. - GVO Oldenburg 0:0

Druck über außen: Oythes Henning Rießelmann (links) soll morgen die Abwehr von Holthausen/Biene beschäftigen. Foto: e

VfL Oythe meldet sich mit Erfolg zurück

Bezirksoberligist setzt sich nach 4:1 gegen Holthausen/Biene in der Spitzengruppe fest

Oythe (fb/cb) – Spektakuläre Begegnungen gab es schon immer an der Oyther Hasenweide. Doch häufig gingen sie mit 2:2, 3:3 oder gar 2:3 aus. Gestern Nachmittag hatten die Fußballer des VfL Oythe aber das bessere Ende für sich. Gegen den SV Holthausen/Biene feierte der VfL einen verdienten, aber viel zu hohen 4:1 (1:1)-Erfolg und setzte sich als Zweiter in der Spitzengruppe der Bezirksoberliga fest.

Nach dem dritten Sieg im vierten Saisonspiel stellte Coach Uwe Küpker dementsprechend auch sehr zufrieden fest: „Nach dem 1:3 in Wilhelmshaven war es wichtig, sich zurückzumelden. Das ist uns gelungen."

Vor 220 Zuschauern entwickelte sich eine kurzweilige, aber nicht hochklassige Partie, in der Oythe in den ersten 20 Minuten alles im Griff hatte. Deshalb war die Führung durch Benjamin Fennig nach einer Vorarbeit Michael Surmann auch nicht unverdient (13.). Doch wie aus dem Nichts erzielte Holthausen durch Tobias Knoll per Abstauber den Ausgleich (27.) und bekam danach Oberwasser. „Wir haben in der ersten Halbzeit versäumt, das 2:0 zu machen und haben damit den Gegner unnötig aufgebaut", kritisierte auch Uwe Küpker.

Im zweiten Durchgang bot der VfL eine konzentrierte Leistung und ging durch Henning Rießelmann erneut in Führung (62., Vorlage Dieluweit). Kurz danach sah Holthausens Kapitän Christian Bruns Gelb-Rot (64.). Doch weil Holthausen durch Knoll (50., Latte), Kues (75., Latte) und Zevenhuizen (85., Pfosten) gute Chancen besaß, mussten die Platzherren bis zum Schluss zittern, ehe Dirk Schmedes mit zwei Treffern alles klar machte (90., Abstauber/90.+2, Konter).

Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

Nur das Beste für Haus, Tier und Garten!

Hund • Katze

Pferd • Vogel

Kaninchen

Aquaristik • Terraristik

DERBY

KANTRIE classic

Jagd- Freizeit & Pferdesportbekleidung

AIGLE

alles für den Garten
Erden • Dünger • Saatgut

Spielzeug von:

- **Bruder**
- **Lego**
- **Schleich**
- **Siku**

siku

24 Stunden günstig tanken In Calveslage

- **Diesel**
- **Super E5**
- **Super E10**

SB- Schlüssel-Tankanlage bargeldlos! Tag und Nacht mit Schlüssel / EC-Karte

Veland Raiffeisen H & G GmbH
Falkenweg 4
49377 Vechta
Tel.: 04441-4022
E-Mail: info@raiffeisen-veland.de

Raiffeisenmarkt
Schützenweg 3
49413 Dinklage
04443-509910
fachmarkt@rwg-vechta-dinklage.de

Raiffeisenmarkt
Oldenburger Straße 250
49377 Vechta-Calveslage
04441-9316-26
info@rwg-vechta-dinklage.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen dem
VfL Oythe spannende
Spiele und viel Erfolg
in der Landesliga.

www.vbvechta.de

Volksbank Vechta eG